Inhalt

Ein Geschlechterszenario 13

1 Geschlechtersemantik in der Schule 15

2 Die Diskursperspektive im schulpädagogischen Feld: theoretische Grundlegung 29

2.1 Der Poststrukturalismus 29
2.1.1 Der Poststrukturalismus: eine theoretische Denkrichtung 29
2.1.2 Poststrukturalismus und Geschlecht 34

2.2 Diskurstheoretische Grundlegung 39
2.2.1 Diskursperspektivische Denk- und Analysekategorien 39
2.2.2 Historisch-philosophischer Bezugsrahmen: die Diskurstheorie nach Michel Foucault 54

2.3 Diskursperspektivische Impulse für ein Selbstverständnis der Schulpädagogik 73
2.3.1 Chancen poststrukturalistischen Denkens 73
2.3.2 Stationen der Diskursperspektive: Haltestelle Pädagogik 80
2.3.3 Schulische Praxis und poststrukturalistische Theorie 90

2.4 Von der Pädagogik und der Möglichkeit ein Anderer zu werden 91
2.4.1 Von der Subjektivität, der Macht und der Freiheit in Abhängigkeit 94
2.4.2 Macht - Subjektivität - Kontingenz und ihre pädagogischen Implikationen 105
2.4.3 Anerkennung und pädagogische Positionierung 112

3 Schule und Geschlechterdiskurs 118

3.1 Schule in der Theorie 120
3.1.1 Schule als bedingt autonomes Subsystem der Gesellschaft 120
3.1.2 Schule als materialisierte Dialektik von subjektiver und objektiver Wirklichkeit 122

3.2 Schule als Ort von Diskursen 128
3.2.1 Schule aus einer Diskursperspektive 128
3.2.2 Die DiskursPraxis Geschlecht 132
3.2.3 Geschlecht im Wissensfeld Schule 149
3.2.4 Subjektivierungsprozesse in der Institution Schule 157

3.3 Schule als Geschlechterdispositiv 189
3.3.1 Das Geschlechterdispositiv als Infrastruktur des Geschlechts in der Schule 189
3.3.2 Schule im Netz des Macht-Wissen-Komplexes 192
3.3.3 Ein Begriffsraster der Schule 200

4 Erziehungswissenschaftliche Geschlechterkonzeptionen und ihre Konsequenzen für die Schulpraxis 206

4.1 Schule als Wissensträger von Erziehungswissenschaft und Alltagstheorie 206
4.1.1 Wissenskonstruktion und -selektion auf institutioneller Ebene 214
4.1.2 Wissens(re)konstruktion auf der Subjektebene: Performatives Handeln im alltagsschulischen Kontext 221

4.2 Geschlechterkonzeptionen in der erziehungswissenschaftlichen Theorie und Praxis 228
4.2.1 Essentialistisch-alltagstheoretische Konzeption von Geschlecht 235
4.2.2 Naturwissenschaftliche Konzeption von Geschlecht 252
4.2.3 Gleichheits-Konzeption von Geschlecht 281
4.2.4 Differenz-Konzeption von Geschlecht 297
4.2.5 Exkurs: „Egalitäre-Differenz“ 310
4.2.6 Konstruktivistische Konzeption von Geschlecht 319
4.2.7 Dekonstruktive Konzeption von Geschlecht 341

4.3 Fazit 357

5 Skizze einer kritisch-kontingenten Geschlechterpädagogik 372

6 Forschungspraktischer Ausblick 396

Zurück zum Geschlechterszenario 404

Literaturverzeichnis 407